



Franckesche Stiftungen zu Halle

Historisch-geographische Einleitung zur Universal-Historie

Kessler, Johann Joachim
[Frankfurt am Main], 1779

VD18 12065927

9) Lettische Sprache, und Lettisches Völkersystem.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the August Hermann Francke Study Centre: studienzentrum@fra**ncke:hathadeletiglisgzena@1**ra**1_885380**de)

116 II. Zauptst. Von den Menschen.

vielmehr eine jüngere Schwester der Mosogothischen, ist zu unsern Zeiten in 3 Haupts
dialecte abgetheilt, nämlich a) die Sänie
sche, b) die Schwedische und c) die Jesländische nebst der alten Norwegischen. Die Islandische ist der Mosgothischen am ähnlichsten geblieben, da hingegen die alte Norwegische, die fast einerley mit der Isländischen ist, seit der Zeit, da Norwegen von Dänemark beherrschet wird, meist nur noch von den Bauern gesprochen wird; die Vornehmern aber und die Prediger reden dänisch.

9) Lettische Sprache, und Lettisches Völkersystem.

Die Lettische ober Litthauische Sprache. Die fich felbst Lettowa nennt, reben heut zu Tage nach eigenen Mundarten 3 Bolferichafe ten, die eigentlichen Letten, die Burlander und die Litthauer. Dormals gehörten auch die alten Dreuffen baju, deren nunmehr ausges ftorbene Sprache gleichfalls eine besondere Mundart Diefer Sprache war. Gie enthalt, wie die Frlandische, viele Lateinische Worter, aber noch mehr Clavonische. Berschiedene Grunde laffen mich glauben, daß die Lettifchen Bolfer ein Ueberbleibsel der alten Sarmarer, folglich Abkömmlinge der Meder, und des Mosaischen Madai sind. Herr Schlözer in der